

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1987

Ausgegeben am 18. Mai 1987

13. Stück

19. Kundmachung: Feststellung der Gesetzwidrigkeit einer Wortfolge in einer Verordnung der Wiener Landesregierung durch den Verfassungsgerichtshof.

19.

Kundmachung der Wiener Landesregierung vom 5. Mai 1987, betreffend die Feststellung der Gesetzwidrigkeit der Worte „je angefangenen Monat“ im Tarif I der Verordnung der Wiener Landesregierung vom 9. März 1982 über Verwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren und Überwachungsgebühren, LGBl. für Wien Nr. 11, Tarifpost 36 lit. b, durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 139 Abs. 4 und 5 des Bundes-Verfassungsgesetzes sowie § 60 Abs. 2 und § 61 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953 wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 11. März 1987, Zl. V 77/86-6, festgestellt, daß die Worte „je angefangenen Monat“ im Tarif I der Verordnung der Wiener Landesregierung vom 9. März 1982 über Verwaltungsabgaben, Kommissionsgebühren und Überwachungsgebühren, LGBl. für Wien Nr. 11, Tarifpost 36 lit. b, gesetzwidrig waren.

Diese Worte sind nicht mehr anzuwenden.

Der Landeshauptmann:

Zilk